

Verband der Schriftstellerinnen und Schriftsteller in ver.di
Landesverband Brandenburg

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

im ersten der windigen zwanziger Jahre möchten wir Euch zum fünften Treffen Berliner und Brandenburger Schriftsteller im März nach Blossin einladen.

Auf den folgenden Seiten findet Ihr das Programm und Informationen sowie als weiteren Anhang das Anmeldeformular.

Die beiden Neuerungen vom vorigen Jahr erfahren Fortsetzung: Auch in diesem Jahr wird es sowohl eine Textwerkstatt als auch eine öffentliche Lesung in der Stadtbibliothek Königs Wusterhausen geben; beides findet am Freitag statt.

Sollte es Änderungen im Programm geben, so werden wir diese auf der Homepage des Verbandes bekanntgeben.

Wer teilnehmen möchte, der schicke so bald als möglich das Anmeldeformular per Email an Thomas Bruhn oder melde sich per Telefon an (Kontakt siehe Fußzeile).

Carmen Winter und Thomas Bruhn

Verband der Schriftstellerinnen und Schriftsteller in ver.di
Landesverband Brandenburg

Termin: 6. – 8. März 2020

Ort: Jugendbildungszentrum Blossin e.V.
Waldweg 10
15754 Heidesee OT Blossin
www.blossin.de

Anreise: Die Navigationssysteme der Autos oder die Landkarten werden die Fahrer sicher über die Abfahrt Friedersdorf oder Storkow leiten.
Bildet Fahrgemeinschaften!

Wer mit dem ÖPNV/VBB anreist, findet weiter unten einige Tips und Hinweise.

Programm

Freitag 10.00 – 17.00 **Werkstatt Literarische Aufstellung mit Ingrid Kaech,**
dazwischen Mittag, Kaffee und Kuchen
Seminarraum Weißer Berg

ab 14.00 Uhr Anreise für alle, die nicht an der Werkstatt teilnehmen

17.30 – 18.30 Abendbrot

18.30 Abfahrt zur Bibliothek

19.30 – 21.00 Öffentliche Lesung in der Stadtbibliothek
Königs Wusterhausen

anschließend ist Thommys Bar geöffnet

Sonnabend 07.30 – 09.00 Frühstück

09.00 – 12.00 **Rund um die Selbständigkeit — von der sozialen Absicherung (KSK und Presseversorgung) bis zu den lästigen aber unvermeidbaren bürokratischen Formalia im Leben eines Schriftstellers**
Seminarraum Weißer Berg

12.15 – 13.00 Mittagessen

13.15 – 14.00 Paddeln, Bogenschießen oder Spaziergang, wie das Wetter es erlaubt, wahlweise Mittagschlaf

14.20 Abfahrt zum Funckerberg

15.00 – 17.00 **Führung durchs Sender- und Funktechnikmuseum**

18.00 – 18.30 Abendessen

Kontakt und Anmeldung: Thomas Bruhn

(0355) 476 36 39

(0170) 116 66 80

post@thomas-bruhn.de

Verband der Schriftstellerinnen und Schriftsteller in ver.di
Landesverband Brandenburg

19.00 – 20.30 **Zwischen Winnetou und Sabeth —
zu Günter Eichs Rundfunkarbeit
von und mit Prof. Dr. Roland Berbig**
Seminarraum Weißer Berg

anschließend ist Thommys Bar geöffnet

Sonntag 07.30 – 09.00 Katerfrühstück
bis 10.00 Uhr Abgabe der Zimmerschlüssel
Abschiedsküsse und Tränen eimerweise

Übernachungskosten pro Person und Nacht

DZ	29,50 €
EZ	38,50 €
Zuschlag für nur eine Übernachtung pro Person	6,00 €

Verpflegung

Vollverpflegung pro Tag	24,00 €
Frühstück	06,40 €
Mittag	09,50 €
Abendbrot	08,10 €

Zur Teilnahme

Eingeladen sind die Mitglieder des VS Brandenburg und Berlin.

Wer nur zu den Vorträgen oder nur zur Lesung oder nur zur Öffnungszeit der Bar anreisen möchte, kann dies selbstverständlich tun, melde sich aber bitte an.

Apropos Anmeldung: Wer sich nicht die Mühe machen will, sich durch das Formular zu fitzen und es mir dann auch noch zuzuschicken, kann die Anmeldung per Telefon erledigen. Das ist sowieso keine schlechte Variante, weil im Gespräch die ein oder andere Unklarheit beseitigt werden kann. Am sichersten erreicht man mich vormittags.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Es gilt also die Reihenfolge der Anmeldung.

Die Kosten

Für Reisekosten, Übernachtung und Verpflegung muß jeder selbst aufkommen. Die allgemeinen Kosten wie Seminarraummierte, Honorare für Referenten, Kaffeepause und die Getränkepauschale für den Seminarraum übernimmt ver.di.

Bitte überlegt Euch, ob ihr übernachten und welche Mahlzeiten ihr einnehmen möchtet, damit wir eine Rechnung schicken können. Die Rechnung ist im voraus zu bezahlen.

Die Preise für Übernachtung haben sich geringfügig erhöht, auch wird in diesem Jahr das erste Mal einen Zuschlag von 6 € für nur eine Übernachtung pro Person erhoben.

Anreise mit ÖPNV/VBB

Der nächstgelegene Bahnhof befindet sich in Friedersdorf, den erreicht man mit dem RB 36 (NEB) von Königs Wusterhausen oder Frankfurt/Oder.

Von Friedersdorf nach Blossin sind es ca. 5 km, also eine Stunde zu Fuß oder zwanzig Minuten per Rad. Mit dem Bus der Linie 723 kann man von Königs Wusterhausen oder vom Bahnhof Friedersdorf nach Blossin Dorf fahren.

Da der Busfahrplan sehr übersichtlich ist, werden sich bestimmt Kollegen, die mit dem Auto anreisen, bereit erklären, per-pedes-Reisende vom Bahnhof Friedersdorf abzuholen. Da es aber nicht im Sinne des Erfinders ist, ständig hin und her fahren, solltet ihr Euch verabreden und Reisegruppen bilden!

In Blossin gibt es ein Taxiunternehmen, das günstig ist, da es keine Anfahrten berechnet. Die Fahrt von Friedersdorf nach Blossin kostet ungefähr 25 €, finden sich drei Kollegen zusammen, sind das für jeden 8,33 €. Es ist geschickt, die Fahrt ein oder zwei Tage im voraus zu bestellen. Kontakt: Taxibetrieb Warter (033767) 304 88.

Finden sich mehrere Interessenten, können diese mit einem Kleinbus des JBZ am Freitag um 17 Uhr vom S-Bahnhof Königs Wusterhausen abgeholt werden. Dieser Service muß allerdings in der Anmeldung angefordert werden.

Zum Programm

Die Seminare und Vorträge finden im Seminarraum Weißer Berg statt.

Das Programm ist in diesem Jahr ein wenig ein Gemischtwarenladen. Aber wir denken, daß gerade in der Abwechslung ein gewisser Reiz liegt.

Der Termin am Sonnabendvormittag mit Bernd Hubatschek lag in der Luft. In der täglichen Arbeit tritt häufig eine Unsicherheit und Unwissenheit der Kolleginnen und Kollegen über das kleine Einmaleins des Geschäfts zutage. Es wird nicht gewußt, was der Unterschied einer Steuernummer und einer Umsatzsteueridentifikationsnummer ist, es wird nicht gewußt, wie eine Rechnung korrekt geschrieben wird und was die Künstlersozialkasse tut, verbirgt sich hinter nebligen Schleiern. Gern wird von Autoren das Geschäft als profan und als notwendiges Übel abgetan, so daß sich der bürokratische Teil einer Zusammenarbeit oft sehr mühsam gestaltet. Denkt daran: Beethoven war, als er starb, einer der reichsten Männer Wiens weil er ein ebenso brillanter Geschäftsmann wie Komponist war. Er suchte trotz seiner hohen Einkünfte als Tonkünstler ständig nach festen Anstellungen und er verkaufte ein und dieselben Kompositionen an verschiedene Kunden. Daran sollten wir uns ein Beispiel nehmen.

Bernd Hubatschek (Medien Kunst Kultur Consult) betreut und berät als selbständiger Unternehmensberater seit 1992 Publizisten, Medienfachleute, Künstler und Unternehmen aus dem Medien- und Kulturbereich. www.mkk-consult.de

Das Beratungsspektrum erstreckt sich von der Existenzgründung über den Auf- und Ausbau kleiner und mittlerer Unternehmen bis zu Marketing-, Finanzierungs- und Sozialversicherungsfragen. Wichtigste Klientel sind die in kreativen Berufen tätigen Freiberufler als Einzelunternehmer bzw. in für sie typischen Unternehmensformen wie Journalisten- und Medienbüros, Werbeagenturen, Büro- oder Ateliergemeinschaften.

Wer zu dem Themenkreis Fragen hat, kann mir die schicken, damit wir den Vormittag ein wenig sortieren können.

Am Mittwoch, dem 22. Dezember 1920 ging um zwei Uhr nachmittags der erste Rundfunksender Deutschlands mit den Worten „Hallo, hallo, hier Königs Wusterhausen auf Welle 2700“ in Betrieb. Das wäre doch, so wolle es uns scheinen, ein triftiger Grund, sich die Sendeanlagen auf dem Funckerberg anzusehen. Dieser Rundgang ist für Menschen, denen Technik ein Buch mit sieben Siegeln ist, geeignet.

Zur Textwerkstatt

Die Textwerkstatt findet am Freitag von 10 bis ca. 17 Uhr im Seminarraum auf dem Weißen Berg statt und steht unter dem Thema

Literarische Aufstellung.

Bei der literarischen Aufstellung erleben wir unsere Charaktere in Aktion, können (unterschwellige) Konflikte erkennen und bekommen neue Einblicke in unsere Figuren und in die Dynamik der Geschichte. Die Aufstellung eignet sich aber auch für Themen rund ums Schreiben, auf die man einen neuen Blick bekommen möchte.

Auch für diejenigen, die kein eigenes Thema aufstellen, ist die Arbeit inspirierend und eine gute Gelegenheit, die Möglichkeiten der literarischen Aufstellung kennenzulernen. Sie repräsentieren als sogenannte Stellvertreter die Charaktere und Themen aus der Fragestellung der Aufstellenden.

An diesem Tag können drei Geschichten oder Problemkonstellationen aufgestellt werden, für die sich drei Autoren melden können. Insgesamt können am Workshop bis zu zehn Interessenten teilnehmen. Ingrid wird sich mit den Teilnehmenden vorab in Verbindung setzen. Bitte beachtet, daß ich für dieses Prozedere Eure Email-Adressen und Telefonnummern an Ingrid Kaech weitergeben werde.

Wer an der Textwerkstatt teilnehmen möchte, kann bereits am Donnerstag anreisen, um dann am Freitag nach dem Frühstück lässig zum Termin zu schreiten. Anmeldung bitte auf dem Formular vermerken. Wer am Freitag mit ÖPNV anreist, den kann ich um 9 Uhr vom Bahnhof Königs Wusterhausen abholen.

Ingrid Kaech betreibt seit Jahren das Schriftstellerhaus in Berlin-Gesundbrunnen.
www.das-schriftstellerhaus.de

Zur Lesung

Am Freitag wird es um 19.30 Uhr eine öffentliche Lesung der Teilnehmer unseres Treffens in der

Stadtbibliothek Königs Wusterhausen
Scheederstraße 1c
15711 Königs Wusterhausen
<https://stadtbibliothek-kw.bibliotheca-open.de/>

geben.

Da die Bibliothek einen festen Besucherstamm hat und zudem eine gute Zusammenarbeit mit dem Kulturbund und dem örtlichen Buchladen pflegt, können wir davon ausgehen, daß wir vor Publikum lesen werden. Aber bleiben wir auf dem Teppich, wenn sich zwanzig oder gar dreißig Besucher in der Bibio einfinden, wäre das grandios.

Es wird einen Büchertisch geben, so daß die lesenden Autoren eigene Werke verkaufen und signieren können.

Ich denke, daß sechs bis acht Kollegen werden auftreten können und jeder ca. eine Viertelstunde zur Verfügung hat.

In diesem Zusammenhang bitte ich all diejenigen, die am Sonnabend gern lesen möchten, sich so schnell wie möglich anzumelden und sich auch schon jetzt zu überlegen, was gelesen werden soll und wie lange der Vortrag dauert. Die Überschriften von zwei oder drei Texten würde ich nutzen, um daraus einen Titel für die Veranstaltung zu basteln.

Noch was: Nach KW, Lesung und Funkerberg, fahren wir mit eigenen PKW und mit dem Bus vom JBZ. Da im Bus nur acht Plätze sind, bitte ich diejenigen, die mit eigenem Auto anreisen, Kollegen mitzunehmen und das auf dem Anmeldeformular zu vermerken.

Von Blossin nach KW sind es 16 km, das dauert ca. 25 Minuten.

Zur Verpflegung

Mittags gibt es drei Menüs mit je drei Gängen, eines ist vegetarisch.

Wer weitere Wünsche hat (vegan, glutenfrei, Rohkost) melde sich rechtzeitig, damit die Dinge besprochen und vorbereitet werden können.

Zur Übernachtung

Es stehen Ein- und Zweibettzimmer in Bungalows auf dem Weißen Berg und im Seminarhotel zur Verfügung. Bisher konnten wir alle Teilnehmer, die das wünschten, in Einzelzimmern unterbringen. Allerdings besteht kein Anspruch auf ein besonderes Zimmer, die Aufteilung der Zimmer nimmt das JBZ vor.

Im Seminarhotel gibt es Zimmer, die für Rollstuhlfahrer eingerichtet sind.